

## **BEGEGNUNG mit ROTÄ, UGIGEM WESEN / u. UPDATE**

**Ufos, Wesen & Co**

Eingetragen von:

Geschrieben am: 26.08.2007 09:40:00

Die Zeugin aus Crosby, Texas (NÄhe Houston), berichtet Äber ein Erlebnis mit einem â€œflÄgellosen Mothmanâ€ vom 16. Dezember 2006...

Am Abend verlieÄ die Zeugin mit ihrem kleinen Sohn die Weihnachtsparty im Hause der Cousine, von wo aus es 15-20 Min. dauerte, bis sie an einen schmalen unbefestigten Weg und einige Stallungen in ihrer Nachbarschaft kommen wÄrde. Dort wollte sie noch ihr Pferd fÄttern. Der 6jÄhrige Sohn schlief auf dem RÄcksitz und bereits als die Zeugin auf den matschigen Sandweg einbog, hatte sie das GefÄhl beobachtet zu werden.

Sie kannte dieses GefÄhl bereits, verdrÄngte es aber, denn hÄufiger zuvor hatte sie Rehe am StraÄenrand beobachtet. Es gibt in der Gegend auÄerdem GÄrteltiere, Kaninchen, Wildschweine usw.. es kann also immer â€mal ein Tier â€œda drauÄenâ€ sein.

Bei den StÄllen angekommen, kÄmmerte sich die Zeugin schnell um das Pferd, denn der Sohn sollte so schnell wie mÄglich ins Bett. Als sie den Stall verlieÄ, fÄhlte sie sich immer noch beobachtet. Die Wege waren matschig, es hatte in letzter Zeit viel geregnet, - auch das Autofahren war ÄuÄerst mÄhselig bei den schlechten Wegebedingungen. StÄndig mit dem FuÄ auf der Bremse fuhr die Zeugin langsam den kurvenreichen Matschweg entlang.

Kurz bevor sie zur HauptstraÄe und damit in Richtung Wohngebiet kam, sah sie etwa 1,60-1,70m Äber dem Boden vor sich zwei rote 'Leuchtpunkte'. ZunÄchst dachte sie, ein Reh wÄrde Äber die StraÄe laufen wollen, aber die roten Augen waren zu rot fÄr ein Reh...also trÄstete die Zeugin sich damit, dass es sich um ein Opossum handeln kÄnnte, das auf einem Ast saÄ.

Als sie nÄher heran gekommen war, realisierte sie, dass es sich nicht um ein Opossum handelte, da die roten Punkte nun die Form von TrÄnen zeigten, und ein Ast, auf dem man sitzen kÄnnte, war dort auch nicht. SchlieÄlich musste die Zeugin fast stoppen, da sie auf einen kleinen Abhang stieÄ, wo die StraÄe vom Regen abgesunken war.

Das Wesen mit den roten Augen stand an der StraÄenseite, etwa 2m von der Fahrerseite des Autos entfernt. Es war etwa 1,80m groÄ, sehr dÄnn und schwarz. Die HÄnde wiesen zwei Fingerartige AnsÄtze und einen Daumen auf und es starrte die Zeugin fÄr fast eine Minute lang an. Der Kopf der Kreatur, die die Zeugin als â€weder menschlich noch tierischâ€ beschreibt, war oben breit und nach unten hin schmaler. Je mehr die Frau jedoch versuchte, irgendwelche Details des Gesichts auszumachen, umso undeutlicher wurde dieses.

Nachdem sie an dem Wesen vorbei- und um die letzte Kurve herum war, drehte sie sich herum, Äberlegte einen Moment, ob sie noch einmal zurÄckfahren sollte, entschied sich dann aber dagegen, und fuhr dann Heim.

Drei Dinge bereiten ihr seit dem Erlebnis Kopfzerbrechen:

1. Trotz des kurzen Stopps an den Ställen hätte sie fast zwei Stunden früher zuhause ankommen müssen. Es war aber bereits 00.30 Uhr als sie eintraf. Die Kreatur hatte sie etwa gegen 22.30 gesehen, von dort dauere es nicht länger als 10 Minuten, nach Hause zu kommen.

2. Seit ca. 4,5 Jahren hatte die Zeugin unter Schlafstörungen gelitten. Sie war stets um 22.00 oder 23.00 Uhr ins Bett gegangen, aber regelmäßig zwischen 3.00 und 3.30 Uhr wieder aufgewacht. Seit diesem Erlebnis geht die Zeugin bereits um 21.30 zu Bett und kommt morgens um halb sechs kaum aus den Federn. Auch sei sie schon mitten am Arbeitsplatz, während sie am Computer tätig war, eingeschlafen.

3. Seit dem Vorfall lässt ihr Pferd sie kaum noch an sich heran. Wenn die Zeugin mit Futter kommt, drängt das Pferd sich an den hinteren Teil des Stalls, so als würde es sich richten.

Bericht: 23. Juli 2007

## UPDATE



Foto links zeigt Ort des Geschehens:

Die Kreatur stand an der linken Fahrbahnseite neben dem matschigen Aufwurf. Es waren nicht so viele Blätter an den Bäumen.

Unten: Zeichnung der Zeugin

Der Kopf des Wesens soll oben breiter als unten gewesen sein.

Ansonsten seien nur die Augen gut zu erkennen gewesen.

Je genauer die Zeugin hinschaute, umso verschwommener erschien der Rest des Gesichts.



Quelle:

[www.ufosnw.com](http://www.ufosnw.com)

Corinna

**Mothman:**

[www.ufos-co.de/news\\_artikel/ht...ws/article.php?storyid=69](http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...ws/article.php?storyid=69)

[www.ufos-co.de/news\\_artikel/ht...s/article.php?storyid=371](http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=371)

**Die Augen der Aliens:**

[www.ufos-co.de/news\\_artikel/ht...s/article.php?storyid=641](http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=641)

[www.ufos-co.de/news\\_artikel/ht...s/article.php?storyid=646](http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=646)